

Ressort: Politik

Berliner SPD-Landeschef für Minderheitsregierung im Bund

Berlin, 29.03.2013, 08:41 Uhr

GDN - Mit dem Berliner SPD-Chef Jan Stöß hat sich der erste sozialdemokratische Spitzenpolitiker offen für eine rot-grüne Minderheitsregierung im Bund gezeigt. "Wenn SPD und Grüne bei der Bundestagswahl mehr Stimmen bekommen als Union und FDP zusammen, dann ist klar, dass wir diese Gestaltungsmehrheit nutzen sollten", sagte Stöß im Gespräch mit dem Nachrichten-Magazin "Der Spiegel".

"Dann sollte sich Peer Steinbrück zum Kanzler wählen lassen – notfalls auch im dritten Wahlgang." Die nordrhein-westfälische Ministerpräsidentin Hannelore Kraft (SPD) habe mit ihrer Minderheitsregierung gezeigt, wie man es machen könne. "Sie hat mutig Rot-Grün durchgesetzt und ein für die SPD immens wichtiges Bundesland zurückgewonnen." Eine "Rote-Socken-Kampagne" wegen der indirekten Beteiligung der Linken fürchte Stöß nicht. "Im Alltag reicht im Bundestag in den meisten Fällen eine einfache Mehrheit aus", erklärte Stöß. "Außerdem wäre eine Minderheitsregierung nicht zwangsläufig von einer Partei abhängig, sondern kann sich Unterstützung bei allen Fraktionen suchen."

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-10832/berliner-spd-landeschef-fuer-minderheitsregierung-im-bund.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com